

# *HESSENMETALL*



## *Pressekonferenz Arbeitszeit Dr. Thomas Brunn*

*29. März 2017, 10 – 11:30 Uhr*

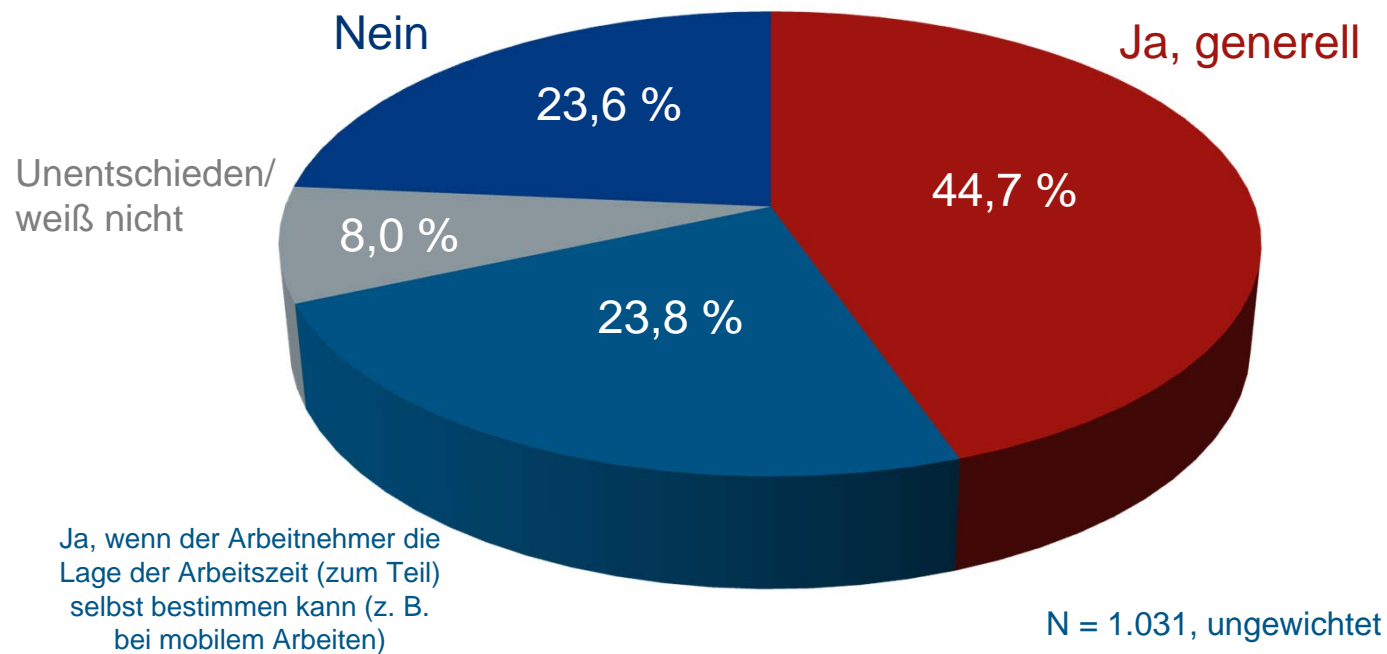
*Haus der Wirtschaft Hessen*

***Umfrage der M+E-Arbeitgeberverbände  
unter Mitgliedsunternehmen und Beschäftigten***

*Dr. Thomas Brunn*

## 10-Stunden-Grenze im AZ-Gesetz

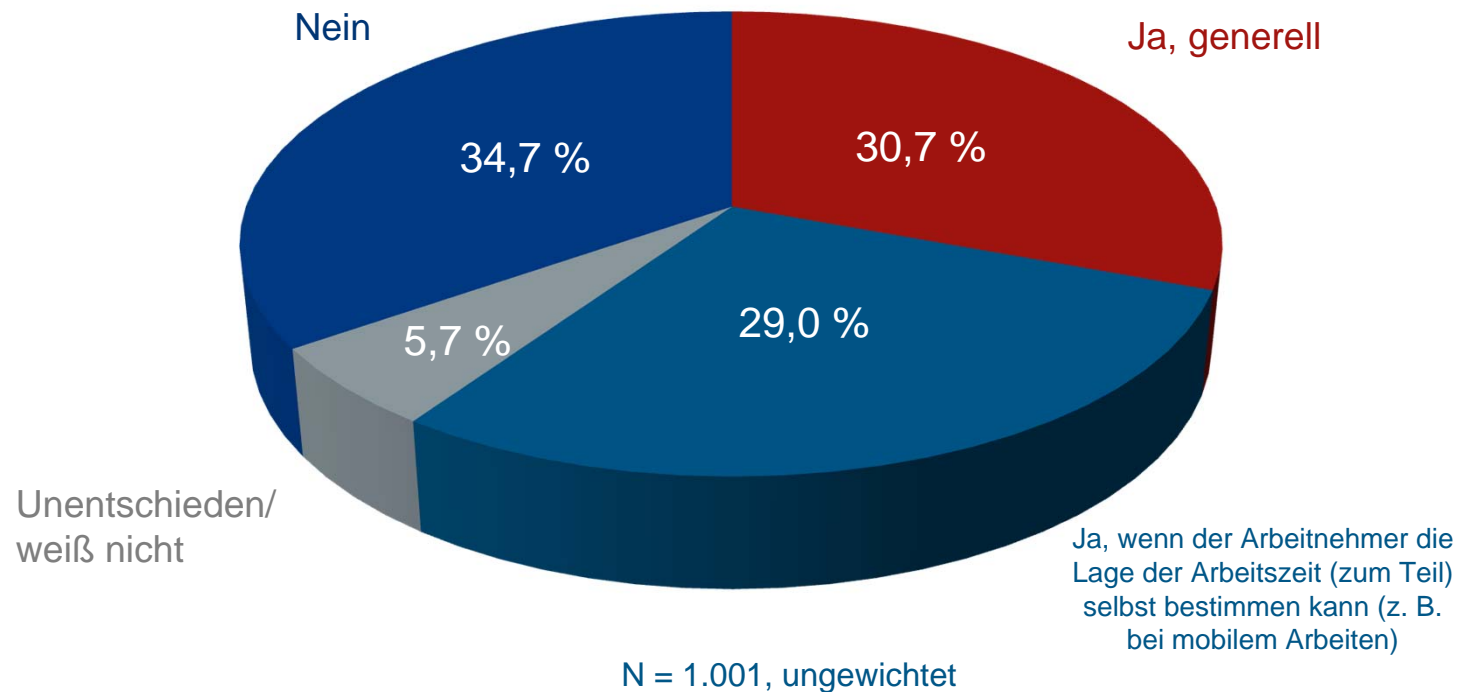
Frage: Sehen Sie betrieblichen Bedarf, die gesetzliche 10-Stunden-Grenze für die täglich zulässige Arbeitszeit zugunsten einer wochenbezogenen Betrachtung (unter Beibehaltung von 48 Stunden/Woche) aufzuheben?



Quelle: Gesamtmetall-/IW Consult „Arbeitszeitumfrage in der M+E-Industrie“

## Regelung Ruhezeit im AZ-Gesetz

Frage: Sehen Sie betrieblichen Bedarf, die gesetzlich vorgeschriebene Ruhezeit von mindestens 11 Stunden zu reduzieren?



Quelle: Gesamtmetall-/IW Consult „Arbeitszeitumfrage in der M+E-Industrie“

## Gesetzliche Regelungen zur Arbeitszeit

Frage: Derzeit ist die tägliche Höchstarbeitszeit gesetzlich auf max. 10 Stunden begrenzt. Wenn dies erlaubt wäre: Könnten Sie sich vorstellen, an einigen Tagen auch länger zu arbeiten, wenn Sie dafür an anderen Tagen kürzer/gar nicht arbeiten müssten? // Derzeit ist gesetzlich eine ununterbrochene Ruhezeit von mindestens 11 Stunden zwischen Arbeitsende und Arbeitsbeginn vorgeschrieben. Wenn dies möglich wäre: Käme eine Kürzung dieser Ruhezeit für Sie in Frage?

**Vorstellbarkeit, länger zu arbeiten als die gesetzliche Höchstarbeitszeit von 10 Stunden:**

**77%** Ja...

**62%** aber nur, wenn ich dies selbst will.

**15%** auch wenn dies angeordnet werden kann.

**20%** Nein.

**Vorstellbarkeit, die ununterbrochene Ruhezeit von mindestens 11 Stunden zu kürzen:**

**52%** Ja...

**40%** wenn ich selbst die Lage meiner Arbeitszeit mitgestalten kann.

**21%** wenn dafür klare Regeln gelten und sich die Arbeitszeit insgesamt nicht erhöht.

**44%** Nein.

Zu 100 % fehlend: weiß nicht, keine Angabe. **Rechts Mehrfachnennungen** möglich,  
Basis: alle Befragten

## Anpassung der Arbeitszeit an persönliche Bedürfnisse

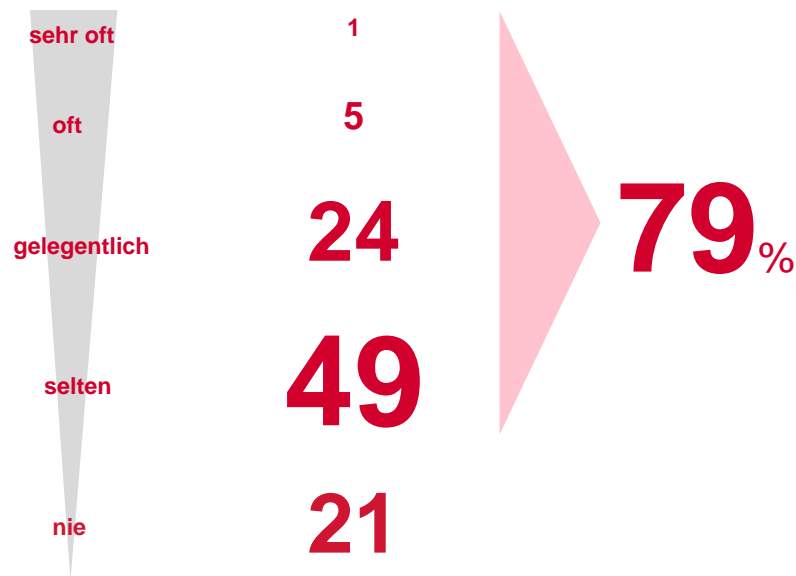
Frage: Können Sie Ihre tägliche Arbeitszeit kurzfristig an Ihre persönlichen Bedürfnisse anpassen, z.B. später kommen oder früher gehen? // Wie häufig machen Sie derzeit davon Gebrauch?



Angabe in Prozent, zu 100 % fehlend: weiß nicht, keine Angabe, Basis: alle Befragten // Befragte, die zumindest eingeschränkt die Möglichkeit zur Arbeitszeitanpassung an persönliche Bedürfnisse haben

## Kurzfristige Änderungen der Arbeitszeit

Frage: Wie oft ändert sich Ihre tägliche Arbeitszeit kurzfristig auf Anweisung von Vorgesetzten (z. B. Verschiebung, Verlängerung oder Verkürzung der Arbeitszeiten bzw. Schichten)? // Werden solche kurzfristigen Änderungen mit Ihnen abgesprochen (einvernehmlich) oder vom Betrieb angeordnet? Bitte antworten Sie auf einer Skala von 1 bis 5, wobei 1 "immer einvernehmlich" und 5 "immer vom Betrieb angeordnet" bedeutet. // Haben Sie Verständnis für die kurzfristigen Änderungen Ihrer Arbeitszeit?



Wenn sich die Arbeitszeit überhaupt mal kurzfristig ändert...

... werden bei **60%** die Änderungen größtenteils **einvernehmlich abgesprochen**.

... haben **59%** **zumindest meistens Verständnis** für die kurzfristigen Änderungen.

„größtenteils einvernehmlich“: 1 oder 2 angegeben, Basis: alle Befragten // Befragte, bei denen die Arbeitszeit zumindest selten kurzfristig geändert wird

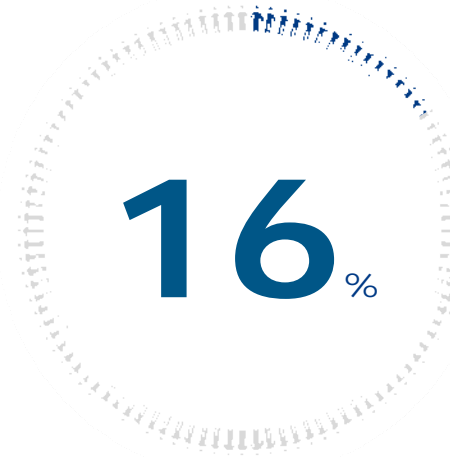
## Finanzieller Ausgleich für Arbeitszeitsenkungen & Auszeiten

Frage: Wären Sie interessiert, einen finanziellen Ausgleich für eine vorübergehende Absenkung der Arbeitszeit oder eine Auszeit selbst zu erarbeiten? (z. B. über ein Arbeitszeitkonto: Bspw. 5 Jahre 40 Stunden/Woche und 2,5 Jahre 25 Stunden/Woche arbeiten - bei durchgängig Bezahlung von 35 Stunden/Woche) // Wären Sie bereit zu einem solidarischen Ausgleich, also alle Beschäftigten verzichten auf einen Teil ihrer Lohnzuwächse, um damit diejenigen zu unterstützen, die vorübergehend weniger arbeiten?

**Interesse, den finanziellen Ausgleich selbst zu erarbeiten:**



**Bereitschaft zu solidarischem Ausgleich:**



Basis: alle Befragten



## Bedeutung des Entgelts

Frage: Was ist Ihnen wichtiger - mehr Entgelt oder mehr Möglichkeiten, die Arbeitszeit selbst zu bestimmen?



**64%**

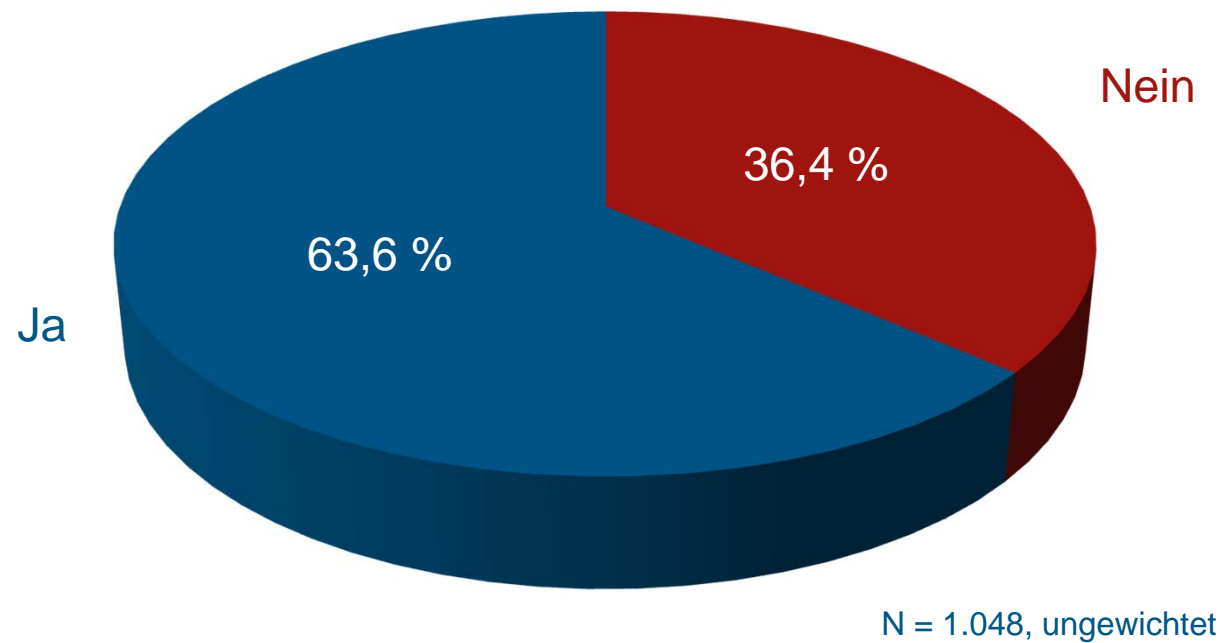


**30%**

zu 100 % fehlend: weiß nicht, keine Angabe, Basis: alle Befragten

## Mobiles Arbeiten

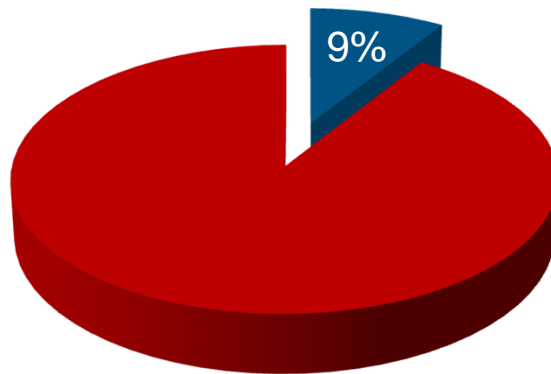
Frage: Sind in Ihrem Betrieb auch mobiles Arbeiten oder Homeoffice gestattet, d.h. dass bestimmte Beschäftigte oder Beschäftigtengruppen ihre Arbeit auch außerhalb des Betriebes erledigen können?



Quelle: Gesamtmetall-/IW Consult „Arbeitszeitumfrage in der M+E-Industrie“

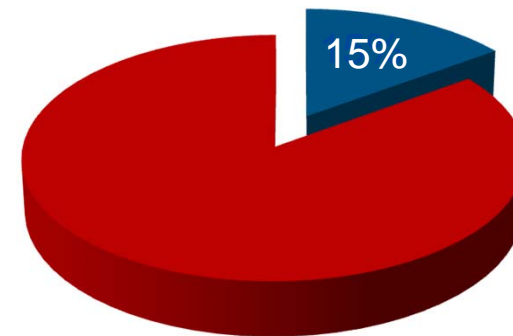
## Nutzung „mobiles Arbeiten“

Frage: Bitte schätzen Sie den Anteil der Beschäftigten, die bereits heute situativ oder regelmäßig mobiles Arbeiten oder Homeoffice-Angebote nutzen.



N = 1.153, ungewichtet

Frage: Bitte schätzen Sie, wie viele Arbeitsplätze für mobiles Arbeiten oder Homeoffice grundsätzlich geeignet sind bzw. wären.



N = 1.153, ungewichtet

## Möglichkeit zur Arbeit außerhalb des Betriebs

Frage: Haben Sie die Möglichkeit, einen Teil Ihrer Arbeit außerhalb des Betriebs zu erledigen, z. B. von zuhause aus?

**20%**

haben die Möglichkeit, einen Teil ihrer Arbeit **außerhalb des Betriebs** zu erledigen.

Basis: alle Befragten

### Wunsch zur Arbeit außerhalb des Betriebs

Frage: Wäre es bei Ihrer Arbeitsaufgabe betrieblich möglich, dass Sie einen Teil Ihrer Arbeit außerhalb des Betriebs erledigen? // Würden Sie gern einen Teil Ihrer regulären Arbeit von außerhalb des Betriebes, z.B. von zu Hause aus erledigen? // In welchem Umfang?

**39%**

Würden gerne einen Teil ihrer Arbeit **außerhalb des Betriebs** erledigen – als Dauerlösung aber nur 15 %

**21%**

Gleichzeitig sagen nur 21 %, dass dies bei Ihnen im Betrieb überhaupt möglich wäre

Basis: Befragte, die die Möglichkeit bislang NICHT haben

## Erreichbarkeit außerhalb der Arbeitszeit

Frage: Sind Sie für berufliche Angelegenheiten außerhalb Ihrer üblichen Arbeitszeit per Telefon oder E-Mail erreichbar?

Außerhalb der üblichen Arbeitszeit per  
Telefon oder E-Mail für berufliche  
Angelegenheiten erreichbar?



ja  nein



**40%** nur in Ausnahmefällen

**20%** aus eigenem Antrieb

**8%** weil es vom Arbeitgeber stillschweigend erwartet wird

**2%** weil es vom Arbeitgeber aktiv eingefordert wird

Basis: alle Befragten

## Anruf vom Chef? Eher selten

Frage: Wie oft werden Sie außerhalb Ihrer üblichen Arbeitszeit für berufliche Angelegenheiten von Vorgesetzten kontaktiert?

<b>Mehrmals die Woche:</b>	<b>4%</b>
<b>Einmal die Woche:</b>	<b>3%</b>
<b>Mehrmals im Monat:</b>	<b>7%</b>
<b>Einmal im Monat:</b>	<b>12%</b>
<b>Seltener:</b>	<b>60%</b>
<b>Nie kontaktiert worden:</b>	<b>13%</b>

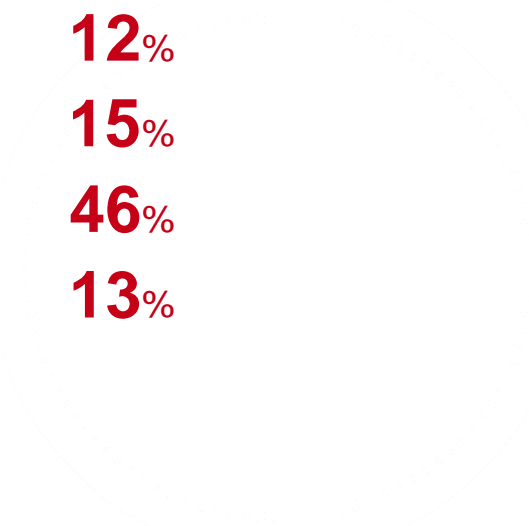
 **85%** werden maximal 1x im Monat kontaktiert

Basis: Befragte, die angeben,  
erreichbar zu sein

### Anruf von den Kollegen? Auch selten.

Frage: Wie oft werden Sie außerhalb Ihrer üblichen Arbeitszeit für berufliche Angelegenheiten von Kollegen kontaktiert?

<b>Mehrmals die Woche:</b>	<b>7%</b>
<b>Einmal die Woche:</b>	<b>7%</b>
<b>Mehrmals im Monat:</b>	<b>12%</b>
<b>Einmal im Monat:</b>	<b>15%</b>
<b>Seltener:</b>	<b>46%</b>
<b>Nie kontaktiert worden:</b>	<b>13%</b>



Basis: Befragte, die angeben,  
erreichbar zu sein



## Anruf ist in der Regel kein Stress!

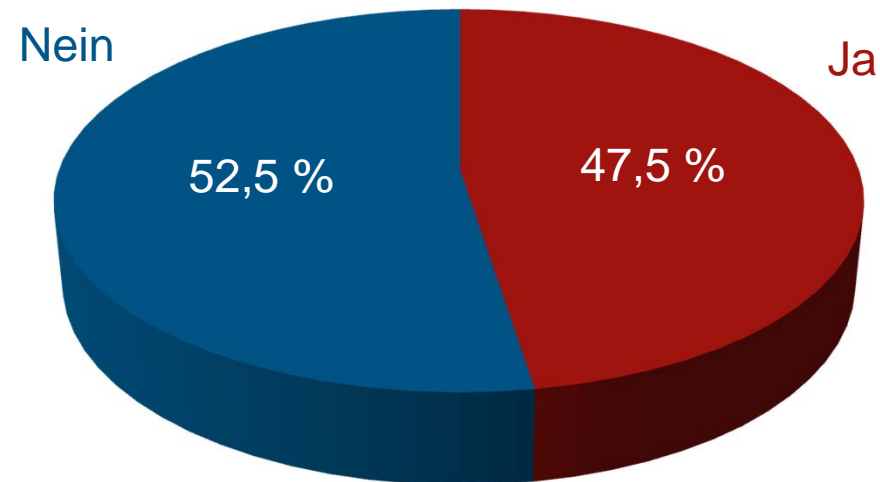
Frage: Empfinden Sie es als Belastung, wenn Sie von Ihren Vorgesetzten/Kollegen außerhalb Ihrer üblichen Arbeitszeiten für berufliche Angelegenheiten kontaktiert werden?



Basis: nur Befragte, die angegeben haben, kontaktiert worden zu sein

## Private Angelegenheiten in der Arbeitszeit

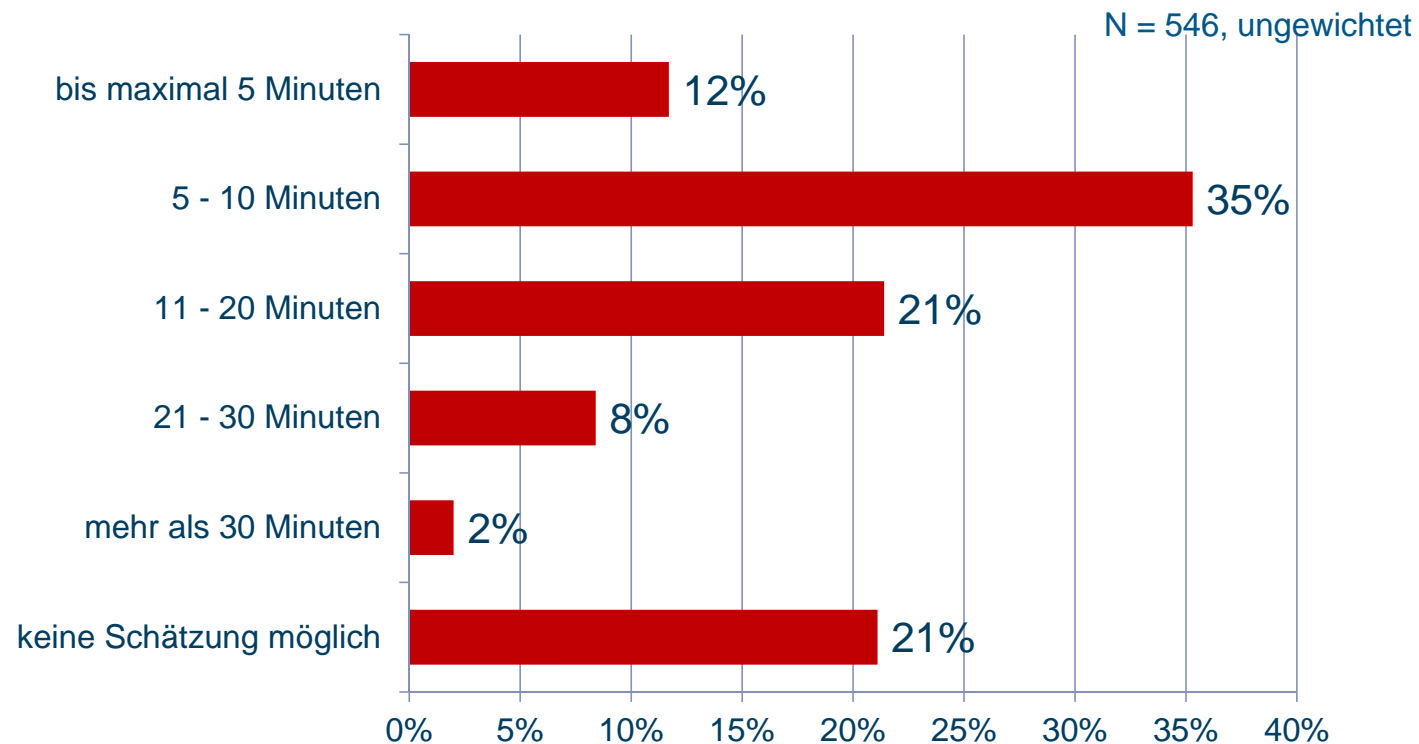
Frage: Ist es in Ihrem Betrieb grundsätzlich zulässig, dass die Beschäftigten während der Arbeitszeit private Angelegenheiten erledigen (z.B. private Internet- oder Handynutzung, private Termine vereinbaren etc.)?



N = 1.047, ungewichtet

## Umfang privater Aktivitäten in der Arbeitszeit

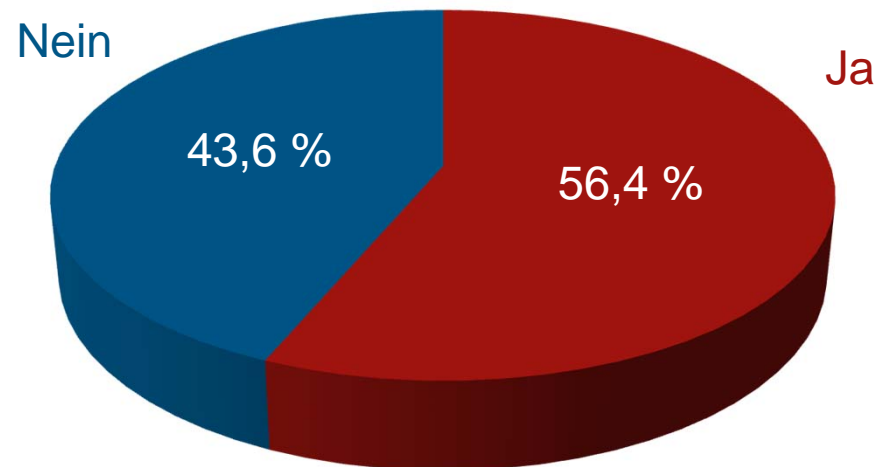
Frage: Bitte schätzen Sie, welchen Umfang derartige Aktivitäten durchschnittlich pro Mitarbeiter und Tag einnehmen?



Quelle: Gesamtmetall-/IW Consult „Arbeitszeitumfrage in der M+E-Industrie“

## Vereinbarkeit Familie und Beruf

Frage: Bietet Ihr Betrieb Maßnahmen zur besseren Vereinbarkeit von Familie und Beruf an?



N = 1.042, ungewichtet

Quelle: Gesamtmetall-/IW Consult „Arbeitszeitumfrage in der M+E-Industrie“